



LAND BRANDENBURG

Ministerium für Ländliche  
Entwicklung, Umwelt und  
Landwirtschaft

Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Landwirtschaft des Landes Brandenburg  
Postfach 601150 | 14411 Potsdam

Untere Bodenschutzbehörden  
Landesamt für Umweltschutz  
Lt. Verteiler

Henning-von-Tresckow-Str. 2-13  
14467 Potsdam

Bearb.: Herr Alexander Ostin  
Gesch.Z.: 6-3100/53+24#308678/2017  
Hausruf: +49 331 866-7349  
Fax: +49 331 866-7243  
Internet: [www.mlul.brandenburg.de](http://www.mlul.brandenburg.de)  
[Alexander.Ostin@MLUL.Brandenburg.de](mailto:Alexander.Ostin@MLUL.Brandenburg.de)

Potsdam, 27. Dezember 2017

## Bewertung von Polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen (PAK) bezüglich des Wirkungspfades BODEN-MENSCH

Anlagen: 1. Begründung  
2. Anwendungshinweise

Im Anhang 2 der BBodSchV von 1999 sind für den Wirkungspfad Boden-Mensch (Direktkontakt) aus der Stoffgruppe der PAK bisher Prüfwerte für Benzo(a)pyren [B(a)P] als Einzelsubstanz festgelegt worden. Diese Prüfwerte berücksichtigen ausschließlich die toxikologische Wirkung von B(a)P als Einzelsubstanz. Auf die Ableitung von Prüfwerten für andere PAK - Einzelsubstanzen und/oder eines Summenwertes wurde 1999 wegen der unzureichenden Datenlage verzichtet. PAK liegen in der Umwelt jedoch immer als Gemisch vor.

Im Zusammenhang mit der anstehenden Novellierung der BBodSchV wird nun die Aufnahme eines Prüfwertes angestrebt, der die toxische Wirkung aller PAK abdeckt.

Die toxikologischen Basisdaten wurden in der Studie „Grundlagen für die Bewertung von Kontaminationen des Bodens mit polyzyklischen aromatischen Kohlenwasserstoffen“ von der FoBiG GmbH im Auftrag des UBA in 1999 (Teil B 2004 überarbeitet) erstellt. Nach FoBiG 1999/2004 ist in der Regel davon auszugehen, dass – sofern erhöhte B(a)P Gehalte im Boden nachgewiesen werden – andere (toxikologisch relevante) PAK in einem bestimmten Mischungsverhältnis vorliegen.

Dienstgebäude	Telefon Zentrale	Fax Poststelle MLUL	Haltestellen	Linien
Henning-von-Tresckow-Str. 2-13 Lindenstraße 34a	14467 Potsdam 14467 Potsdam	+49 331 866-0	+49 331 866-7070	Alter Markt / Landtag Schloßstraße
				Tram: 91, 92, 93, 96, 98, 99 Bus: 580, 605, 606, 609, 610, 612, 614, 631, 638, 650, 695, X15

Auf dieser Grundlage wurden neue Prüfwerte vorgeschlagen, die eine Bewertung der PAK-Gemische zulassen. Bezogen sind die Prüfwerte erneut auf die B(a)P-Konzentration des Bodens, jedoch steht B(a)P nun als Bezugs- oder Leitsubstanz für die toxikologische Wirkung der kanzerogenen PAK.

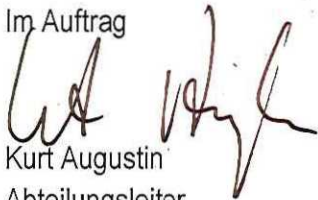
Der Altlastenausschuss (ALA) der LABO hat die Übernahme der folgenden Prüfwerte für Gemische von PAK, vertreten durch B(a)P als Bezugssubstanz, bei der Novellierung der BBodSchV empfohlen.

Bis zu einer Regelung in der BBodSchV sind die nachfolgenden Prüfwerte für B(a)P unter Beachtung der Begründung und Anwendungshinweise für die Untersuchung von alllastverdächtigen Flächen in Brandenburg anzuwenden.

Nutzung	Kinder- spielplätze	Wohngebiete	Park- und Frei- zeitanlagen	Industrie- und Gewerbegebiete
mg B(a)P /kg TM	0,5	1	1	5

Die Anwendung der höheren Prüfwerte für B(a)P als Einzelsubstanz aus Anhang 2 Nr. 1.4 der BBodSchV von 1999 wird damit entbehrlich, auch wenn sie formal für die Einzelstoffbewertung des B(a)P weiter gültig sind.

Im Auftrag

  
Kurt Augustin  
Abteilungsleiter